

DER BOXER AUS KARS

Bundesrepublik Deutschland 1977.

Produktion und Verleih: Deutsche-Film und Fernsehakademie Berlin, Pommernallee 1, 1000 Berlin 19.

Ein Dokumentarfilm von Thomas Tanner. Kamera: Axel Brand. Ton: Peter Gramlich.

16mm, s/w, Magnetton.

48 min.

Uraufführung: 27. Januar 1978, Solothurn, Schweizer Filmtage.

Wer ist Agamali Yilderim?

Agamali Yilderim ist ein vielversprechender türkischer Amateurboxer in West-Berlin. Er selbst ist davon überzeugt, daß er einmal berühmt sein und viel Geld verdienen wird.

Ali kam vor sieben Jahren nach West-Berlin. Seine Eltern hatten genug vom armseligen Leben als Bauern. Sie wollten es in Deutschland zu etwas bringen, und so verließ die neunköpfige Familie die osttürkische Stadt Kars. Heute führt der Vater von Ali ein kleines Lebensmittelgeschäft in Moabit. Doch reich wird er dadurch nicht. Türken erhalten keinen Gewerbeschein, und so ist er auf einen Strohmann angewiesen. Das kostet! So kommt es, daß die Yilderims immer noch in einer Dreizimmerwohnung leben und es eigentlich bisher zu nichts gebracht haben.

Umso mehr wollte Ali etwas werden. Er suchte einen soliden Beruf, auf dem man aufbauen kann. Endlich fand er eine Lehrstelle als Autoschlosser. Doch dort ließ man ihn bald nur noch Autos waschen. Man machte einen Hilfsarbeiter aus ihm. Davon hatte er bald genug: Er kündigte und begann zu boxen. Beim Boxen witterte er eine Tätigkeit, die ihm niemand wegnehmen kann, etwas, was allein von seinem Durchhaltewillen abhängt.

Heute arbeitet Ali aushilfsweise im Geschäft seines Vaters, sonst ist sein ganzes Leben aufs Boxen zugeschnitten.

In dieser Übergangsphase vom Amateur- zum Profiboxer wurde der Film gedreht. Er erzählt die Geschichte einer Woche im Leben von Ali. Von einem Kampfsonntag zum nächsten. Über verschiedene Stationen versuchten wir deutlich zu machen, daß Ali nicht zweifeln darf. Er muß ein großer Boxer werden. Er muß berühmt werden. Er muß... Das erwarten alle, die um ihn sind. Die Eltern, die Geschwister, der Boxclub und seine türkischen Fans. Für ihn gibt es kein Zurück, und so wartet Ali auf den Tag, an dem er Profi wird.

Thomas Tanner
in der Produktionsmitteilung
der DFFB

Biografie/Filmografie Thomas Tanner:

geboren 1947 in Zürich. 1967 Abitur. Abgeschlossenes Jura-Studium 1973.

Seit 1975 Studium an der DFFB.

Filme:

1976 DER LETZTE SCHWEIZER

1977 DER BOXER AUS KARS